

Kalibrations-Plasma

Artikel-Nr.: coag119 Inhalt: 12 x 1 ml

Produktname

Cal-o-trol Coag

Verwendungszweck

(Nur für den In Vitro diagnostischen Gebrauch)

Cal-o-trol Coag wird zur Kalibration von hämostatischen Screeningtests verwendet.

Zusammenfassung un Hintergrundinformation

Die Ergebnisse von PT-Tests können in Prozent angegeben werden, was dem proportionalen Teil der normalen PT-Aktivität (theoretisch 100%) entspricht, was aus der Kalibrationskrurve berechnet werden kann. Der Prozentwert hängt von der verwendeten Thomboplastin-Charge und dem Kalibrationsmaterial ab. Daher wird der prozentuale Wert nicht als eine geeignete Form der Ergebnisangabe für die Standardisierung betrachtet.

Es ist möglich die gleiche Kalibrationskurve zu verwenden, solange die gleiche Charge in Gebrauch ist.

Aktive Bestandteile

Cal-o-trol Coag ist ein gefriergetrocknetes, konzentriertes humanes Plasma mit Stabilisator.

Vorsichtsmaßnahmen

- Cal-o-trol Coag sollte aufgrund seiner Inhaltsstoffe mit Sorgfalt verwendet werden, wobei die empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen für biogefährdende Stoffe zu beachten sind.
- Verwenden Sie das Reagenz nicht nach dem auf dem Aufkleber angegebenen Verfallsdatum.
- Vermeiden Sie eine mikrobielle Kontamination des Kalibrators, die zu fehlerhaften Ergebnissen führen kann.
- Jede Spendereinheit die zur Herstellung dieses Kalibrators verwendet wurde, wurde auf das Vorhandensein von Antikörpern gegen HIV, Hepatitis C und Hepatitis B Oberflächenantigene getestet und für negativ befunden.

Vorbereitung

Das Reagenz wird mit destilliertem Wasser (1ml) gelöst. Lassen Sie es bei 18-25°C für 30 Minuten stehen. Schwenken Sie das Fläschchen vor der Verwendung behutsam und schütteln Sie nicht. Vermeiden Sie den Kontakt der Flüssigkeit mit dem Stopfen.

Anleitung für die Verwendung

Befolgen Sie sorgfältig die Bedienungsanleitung Ihres Koagulometers. Führen Sie die Kalibration mit diesem

Kalibrations-Material entsprechend den Anweisungen aus.

Theoretischer Hintergrund: Die unterschiedlichen Kalibrationsplasmen verschiedener Hersteller können zu unterschiedlicher Prothrombin-Aktivität und Fibrinogenkonzentration infolge des Aktivitätsverlustes während der Herstellung führen.

Lagerung und Stabilität

Cal-o-trol Coag ist bei 2-8°C im geschlossenen Fläschchen bis zu dem auf dem Aufkleber angegebenen Verfallsdatum stabil. Nach der Aufbereitung beträgt die Stabilität im Originalfläschchen 4 Stunden bei 22°C.

Erwartete Ergebnisse







Die Kalibrationswerte für PT können von Charge zu Charge variieren. Beachten Sie die spezifischen Werte auf dem beiliegenden Wertebblatt.

Erforderliches, aber nicht beiliegendes Material

- Prothrombin-Zeit-Reagenz zur Kalibration (Coag-o-test PT; Art.-Nr.: coag100, coag101, coag102)
- Imidazol-Puffer für die Verdünnung (Coag-o-test Imidazol; Art.-Nr.: coag115)
- Fibrinogen-Reagenz (Coag-o-test FIB, Art.-Nr.: coag111, coag112)
- Normale und pathogene Kontrollen für die QC (Coag-o-trol 1+2, coag118)

Literatur

1. WHO Expert Committee on Standardisation: WHO Technical Report Series. No. 889;1999.

	Hersteller		Chargenbezeichnung
	Nur für In-Vitro diagnostische Zwecke		Verwendbar bis
	Gebrauchsanweisung beachten		Lagertemperatur





BGT BioGenTechnologies GmbH
Von-Langen-Weg 10
D-48565 Steinfurt
Tel.: 02551/4090 Fax.: 02551/1298

Cal-o-trol Coag
CE

Artikel-Nr.:	coag119
Chargen-Nr.:	910112
Verwendbar bis:	2013-01
Prothrombin	103%
Fibrinogen	3,10 G/L
	310 MG/DL